



INDIENHILFE e.V.

Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, Germany
Tel.: 08152-1231, Fax: 08152-48278
Internet: www.indienhilfe-herrsching.de
email@indienhilfe-herrsching.de

Spendenkonto: Projekte - 430 377 663, Bildungsarbeit - 430 370 411 Kreissparkasse München-Starnberg, BLZ 702 501 50



Herrsching, den 21. Januar 2009

Liebe Spenderinnen und Spender, liebe Mitglieder und Unterstützerguppen,

yes, we can! - das gilt nicht nur für die Vereinigten Staaten von Amerika, sondern das haben Sie, liebe Spender und Spenderinnen, auch für die Indienhilfe bewiesen!

Wenn wir jetzt die Spendenbescheinigungen für das Jahr 2008 verschicken, haben wir eine Achterbahn der Gefühle hinter uns. Die ersten Monate 2008 brachten große Zuwächse, dann folgten sehr magere Monate, die uns um das Jahresergebnis bangen ließen. Doch im November und vor allem Dezember haben wir so viele und einige so große Spenden erhalten, dass wir fast ungläubig vor dem Ergebnis stehen: **von 280.000 € in 2007 haben wir uns um 102.000 € auf 382.000 € in 2008 verbessert - ein Plus von gut 36%! Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in turbulenten Zeiten und werden sehr verantwortlich mit dem Geld umgehen!!**

Wir konnten es das ganze Jahr hindurch spüren, wie Sie sich angestrengt haben, wie Menschen gegeben haben, was sie konnten, wie Menschen sich Aktionen überlegt haben, und wie unsere Spender versucht haben, neue Spender für die Projekte der Indienhilfe zu gewinnen. Es hat sich gelohnt! Die Zahl der Spender hat von 831 in 2007 um 85 zugelegt auf 914 in 2008, bei einer durchschnittlichen Spendenhöhe von 400 €. Es kommt uns dabei nicht auf die Höhe der Spenden an, sondern auf die Solidarität und die Mitmenschlichkeit, die darin zum Ausdruck kommen. Großartig ist auch die Bereitschaft von vielen Kindern und Jugendlichen, z.B. an den deutsch-indischen Partnerschulen, sich für Kinder einzusetzen, denen es am Notwendigsten fehlt.

Ja - gemeinsam schaffen wir es! Alle Spenden sind für das Gesamtergebnis wichtig, kleine und große - sie alle tragen dazu bei, Hilfe zur Selbsthilfe in unseren Projektgebieten zu ermöglichen und Kindern zu helfen, dem Teufelskreis aus Unwissenheit, Armut, Kinderarbeit zu entkommen. (Eine kleine Auswahl an Neuigkeiten aus unseren Projekten hat Sabine Dlugosch auf der Rückseite für Sie zusammengestellt.) **Nur eine breite Basis an Spendern, an Gruppen, Weltläden, Schulen, Kirchengemeinden, Institutionen, Belegschaften, Stiftungen und Firmen bietet uns eine stabile Grundlage für unsere Projektbewilligungen.**

Durch Ihr großes Engagement konnten wir im Januar die letzten Raten für die für das indische Finanzjahr 1.4.2008-31.3.2009 bewilligten Budgets überweisen, außerdem wollen wir den Notfallfonds auffüllen, aus dem wir unbürokratische Hilfe in extremen Nottfällen leisten und seit einem Jahr ein Programm gegen starke Unterernährung bei Kleinkindern in vier bengalischen Dörfern finanzieren (s. Rückseite). Seit Jahren werden wir zum ersten Mal wieder in der Lage sein, unsere Projektraten pünktlicher zu überweisen, weil wir wieder über eine gewisse Rücklage verfügen.

Dabei darf aber nicht vergessen werden, dass wir in den beiden letzten Jahren die Bewilligungssumme um insgesamt 35 % reduziert haben, um wieder Rücklagen aufzubauen und unsere Zahlungsfähigkeit nicht zu verlieren! Eine schmerzliche Einschränkung dessen, was wir mit unseren Partnern eigentlich leisten könnten! Wenn der Finanzausschuss der Indienhilfe am 7.3. seine Empfehlung an den Arbeitsausschuss für die maximale Bewilligungssumme 2009-2010 erarbeitet, wird dieser Betrag stark von der zum 6.3. bestehenden Rücklage abhängen. Derzeit haben wir eine Rücklage von ca. 46.500 €, doch 75.000 € sind nötig, um eine Bewilligungssumme wie 2008-09 (220.000 €) abzusichern. **Wir benötigen also noch etwa 30.000 € bis zum März.** Wir hoffen, dann ab dem nächsten Jahr endlich wieder auch neue Projekte aufgreifen zu können.

Ab Februar werden wir versuchen, Sie über unsere Homepage mit einem **Spendenbarometer** aktuell über die Lage zu informieren! Auch sonst aktualisieren wir unseren Internetauftritt sehr häufig - bitte schauen Sie doch mal rein bei www.indienhilfe-herrsching.de, um mehr über unsere Projekte in Indien, unsere entwicklungsbezogene Bildungsarbeit in Deutschland, unseren Weltladen mit Antiquariat¹ und unsere aktuellen Veranstaltungen zu erfahren.

Bitte empfehlen Sie uns weiter! Gerne schicken wir Ihnen Informationen, auch über einzelne Projekte, und unterstützen Sie mit Materialien für Ihre Aktionen.

Mit hoffnungsfrohem Gruß, Ihre

b.w.

¹ Unter anderem gibt es bei uns so manche vergriffene Indien-Titel!